

Benchmarking bei Vergütungssystemen



Mit dem Benchmarking von FABIS analysieren Unternehmen methodisch eine bestehende oder gewünschte Provisionsabrechnung. Das Benchmarking vergleicht systematisch Soll- und Ist-Stand mit einer festen Bezugsgröße, die den Maßstab setzt.

Der Benchmarking-Katalog dient als Werkzeug, um Ihre aktuelle Situation und Pläne bei der Abrechnung von Provisionen, Prämien und Zielvereinbarungen zu analysieren.

Benchmarking hilft

- Die Leistung Ihres aktuellen Provisionssystems zu **prüfen**
- Einzelne Anforderungen individuell zu **gewichten**
- Ihren spezifischen Bedarf zu **ergänzen** für einen kompletten Überblick

Ziel ist es, die Wünsche der Führungskräfte, der Fachabteilungen und der Vertriebspartner zu erkennen. Erst dann kann das Vergütungsmanagement gezielt mit dem gewünschten Vergütungssystem darauf eingehen. Vorgaben stellen Fachabteilung, Anwender und Techniker.

Die Übersicht über Zusammenhänge von Vergütung und technische Möglichkeiten erleichtert einen speziellen Anforderungskatalog anzufertigen. Die einzelnen Punkte können in ein **Lastenheft** einfließen.

Jede Vertriebsorganisation ist einzigartig in Hierarchie, Karrieren und Vergütung. Für einen Maßanzug brauchen Unternehmen maximale Gestaltungsfreiheit. **Der Grad der Individualisierung und die Flexibilität bei FABIS unterscheidet das System von allen anderen auf dem Markt.**

In der Standardlösung sind verschiedene Vertriebskanäle mit unterschiedlichen Karriereplänen anzulegen. Beliebige Anzahl von Stufen in der Hierarchie, beliebige Anzahl an Produkten und

Produktkategorien mit beliebigen Provisionsarten bieten die Grundlage. Alle definierbaren Kriterien lassen sich im **laufenden Betrieb nachvollziehbar ändern**.

Pressekontakt:

Nicola Strätz
Telefon: 0951 / 980461 - 07
Fax: 0951 / 980461 - 50
E-Mail: nstraetz@fabis.de

Unternehmen

FABIS
Ottostr. 15
96047 Bamberg

Internet: www.fabis.de

Über FABIS

FABIS ist seit 1988 auf Software spezialisiert, die den Vertrieb steuert und variable Vergütung abrechnet. Die flexiblen Standardmodule dienen als Basis um die Software individuell anzupassen.

FABIS Systeme sind skalierbar für den Einsatz vom Start up bis zum Konzern. Zu den Anwendern gehören Vertriebsorganisationen und Unternehmen verschiedener Branchen wie •
Finanzdienstleistung • Telekommunikation • Energie & Strom • Handel & Dienstleistung • Bau & Immobilien • Tourismus

Grundprinzip sind Revisionssicherheit, Internationalisierung, hierarchische Zugriffsrechte und die flexible Oberfläche. Der modulare Aufbau des offenen Java-Systems unterstützt sowohl schnelle Integration als auch Datenaustausch mit vorhandenen IT-Systemen. Schnittstellen lassen sich über Definitionen anpassen.

FABIS realisiert aus einer Hand praxisnahe Analyse, Konzeption, Entwicklung, Einführung sowie Betreuung.

Die Systeme sind als Cloud-Lösung oder als Hosting-System einzusetzen.